







Reichskrone. Inhaber: F. Kohl. Theater

Liliputaner Die weltberühmten Liliputaner,

bestehend aus 7 wirklichen Zwergen, die kleinste Menschen der Welt, darunter das kleinste Zwerg-Bräutpaar. Prinzess „Martha“, 18 Jahre alt, 62 Zentimeter hoch, die kleinste Dame der Welt.

Dance à la parisien. Ringkampf: durch die zwei disproportioniert gewachsenen Zwerg- in Kostümen ausgeführt.

KAKE-WALK und vieles andere mehr. Diese Liliputaner-Truppe ist im Dezember 1903 im Hamburger Konzerthaus Hamburg (früher Ludwig) mit großem Erfolg aufgetreten.

Nur am Mittwoch Extra-Familien- u. Kindervorstellung Nachmittags 4 Uhr. Entrée zur Nachmittags-Vorstellung (nur an der Kasse): Erwachsene: 1. Pl. 75 Pfg., 2. Pl. 50 Pfg. Kinder: 1. Pl. 30 Pfg., 2. Pl. 20 Pfg.

Haupt-Vorstellungen Abends 8 Uhr. Entrée: Sperrlich 1,25 Mk., 1. Pl. 1 Mk., 2. Pl. 75 Pfg., 3. Pl. 40 Pfg. (als Stehplatz). Im Vorverkauf: Sperrlich 1 Mk., 1. Pl. 80 Pfg., 2. Pl. 60 Pfg. Staffelformung 1 Stunde vorher.

Billet-Vorverkauf bis abends 6 Uhr: in den Zigarren-Geschäften von Fraagnert, Diebold und in der „Reichskrone“. NB. Zu der Haupt-Abend-Vorstellung haben Kinder keinen Zutritt, sondern nur zur Nachmittags-Vorstellung.

Tanzkränzchen, an dem sich die Zwerg- und Zwerginnen beteiligen. Hochachtend Albert Scheuer, Direktor Altona, Victoriastr. 64.

Verein der Gastwirte von Merseburg u. Umgegend. Freitag, den 9. September, nachmittags 3 1/2 Uhr: Monats-Versammlung im „Dom-Café“. Der Vorstand.

Jede sparsame Hausfrau verlange Stern-Strickwolle mit diesem gesetzlich geschützten Stern. Besten Fabrikat von unübertroffener Haltbarkeit im Tragen.

Piano-Magazin Maercker & Co. Inhaber: Hermann Maercker, früherer Mitinhaber der Firma Vogel & Maercker, Halle a. Saale, Neue Promenade 1a, vis à vis den Francke'schen Stiftungen, empfehlen ihr gut assortiertes Lager gediegener Pianinos, Flügel u. Harmoniums

Gebrauchte Instrumente nehmen in Zahlung und sind solche, gut repariert, stets am Lager. Stimmungen und Reparaturen werden sachkundig und sorgfältig ausgeführt, auch halten Genannte ihr Piano-Leih-Institut empfohlen.

Unentbehrlich für jede Familie! Underberg-Boonekamp Semper idem. H. UNDERBERG-ALBRECHT Hoflieferant Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II. am Rathhausa in RHEINBERG am Niederrhein. Gegr. 1846. Anerkannt bester Bitterlikör! 24 Preis-Medaillen! Underberg-Boonekamp

Die Merseburger Kreisblatt-Druckerei, ausgestattet mit modernstem Typenmaterial, empfiehlt sich zur Anfertigung von Drucksachen jeder Art, als: Broschüren, Prospecten, Circularen, Rechnungsformularen, Einladungs- u. Visitenkarten, Programms, Tischkarten, Festliedern, Verlobungs-, Vermählungs-, Trauerbriefen u. s. w. Sorgfältige, schnellste Ausführung bei civilen Preisen.

Königliches Solbad Dürrenberg a. S. Das diesjährige Brunnenfest

findet am Sonntag, den 18. und Montag, den 19. September cr. statt. (1764) Königliches Salzamt. wird garantiert durch die

Lanolin-Seife mit dem Pfeilring. Rein, mild, neutral. Preis 25 Pfg. Eine Fettseife ersten Ranges. Lanolinfabrik Martinikenfelde. Auch bei Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin achte man auf die Marke Pfeilring.

Gutsverkauf

von ca. 140 Morgen Feld u. Wiesen, ca. 100 Morgen Holzung, gute Weiden, wo sich noch keine Wälder befinden und alle Maschinen durch Wasser angetrieben werden, soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Günstig für junge Anfänger. Beschichtigung und nähere Auskunft erteilt

Karl Rüdiger, Rischmühle - Merseburg.

Auszuleihen à 3 1/2 % Mk. 95000 Stiftsgeld auf 10 Jahre rückbar. Offerten sub U. w. 6002 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Vollmilch jeden Pfd., gut ge- 15 Pf. per Pfund u. gereinigt, bei 15 Pf. sofort gefischt. Werte Off. unter R. 32508 an Gausenlein & Vogler, A.-G., Leipzig, erbeten. (1782)

Versuchen Sie Ihr Glück! Nur 1 Mark kostet 1-Los der Kaiser Wilhelm-Turmbau-Lotterie, Ziegenrück. Ziehung unweiderrüchlich am 20. September 1904. 312 Gewinne im Werte von 6000 Mark.

- 1. Gew. eine eleg. Zimmer-einrichtung 1000 M. 2. „ ein Piano 500 „ 3-12 zehn goldene Damen-u. Herren-Uhren à 100 „ 13-32 zwanzig Dtz. silb. Löffel à 20 „ 33-52 zwanzig 1/2 Dtz. Löffel und Gabeln à 20 „ 53-56 vier Spazierstöcke mit Elfenbeinkrücke à 20 „ 57-59 drei Wringmaschinen à 20 „ 60-62 drei Blumenständer à 20 „ 63-312 250 Gebrauchsgegenstände à 10 M. teils aus Silber, teils anderer Art (Löffel, Gabeln, Tranchierbestecke, Serviettengeringe, Fleischmühlen, Fruchtpressen usw.) Lose à Mk. 1.— (1742) zu haben bei: Herrn Louis Zehender, Bankgeschäft, und dem Turmbau-Komitee Ziegenrück. Wiederverkäufer gesucht.



Damen u. Herren jeden Standes und Alters, welche sich irgend einem Stenographieunterricht widmen wollen, erhalten eine gründliche und sorgfältige Ausbildung in sämtlichen Stenographiesystemen - Beständige theoretische und praktische Ausbildung - Beginn zu jeder Zeit. Honorar mäßig. Stellennachweise. Pension. Prosopete gratis.

Bücherevisor Carl Gieseguth's Handels-Vehraufst, (1788) Halle a. S., Sternstraße 5 a. Für 1 Schüler der Landw. Winterschule (Realschüler mit einj.-freim. Zeugnis) wird

Logis mit voller Pension in besserer Familie am liebsten Lehrentfamilie gefischt. Hauptbedingung: Anschluss an die Familie. Off. mit Preisangabe erbeten. A. Wolf, Apolda, (1780) Reichstraße 7.

Junges Mädchen zur Erlernung von seinem Buch u. u. sofort oder später unter günstigen Bedingungen gefischt. (1763) Martha Merker, H. Ritterstr. 5.



Chiffre-Anzeigen für Personal-Gesuche Stellen-Gesuche An- u. Verkaufts- Finanzierungen sowie Annoncen jeder Art besorgt am besten und billigsten die älteste Annoncen-Expedition Haasenstain & Vogler A. G. Magdeburg Breiteweg 44, I. Fernsprecher 198

Nebenverdienst für Herren und Damen ist am schnellsten und besten erlangen durch eine Annonce in einem geeigneten Blatte. Derartige Anzeigen nimmt für alle Zeitungen des In- und Auslandes die Annoncen-Expedition Dunne & Co. n. n. H. entgegen. Verschiedene Blätter sowie Inseratenbüros, biserre Offertennahme bereitwillig. Centralbureau: Frankfurt a. M.

Gesinde-Dienstbücher Arbeits-Bücher vorrätig in der Kreisblatt-Druckerei.

Mein Total-fusverkauf, bestehend in Kunst-, Galanterie- und Lederwaren sowie Wirtschaftsgegenständen, dauert nur noch einige Wochen, und bietet sich daher Gelegenheit zu einem sehr billigen, vorteilhaften Einkaufe, da ich nur Waren erster Qualität geführt habe und sämtliche Waren unterm Einkaufspreis abgebe. (1749)

Halle. \* \* Emma Henckel, 12 Poststrasse 12, vis-à-vis dem Kaiserdenkmal. \* \* Halle.